

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Wallfahrtsstadt Werl
 Straße Hedwig-Dransfeld-Str. 23
 Plz, Ort -59457, Werl
 Telefon +49 2922800-1014
 Fax +49 2922800-1099
 E-Mail zentralevergabestelle@werl.de
 Internet www.werl.de
 Kontaktstelle Zentrale Vergabestelle
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE 126 632 157

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 36-20

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Wallfahrtsstadt Werl, Hedwig-Dransfeld-Str. 23, 59457 Werl

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Ortsteile 59457 Werl-Büderich und 59457 Werl-Holtum

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Erneuerung der Straßen "In der Boke" und "In der Linde" in Werl-Büderich und Werl-Holtum:

Straßenbaumaßnahme In der Boke

Es ist geplant, die Straßen "In der Boke" und "In der Linde" in Werl-Büderich und in Werl-Holtum im Vollausbau im Auftrag der Stadt Werl neu herzustellen. Diese Arbeiten sind im Teil 1 des Leistungsverzeichnisses ausgeschrieben.

Teil 1: Straßenbaumaßnahme "In der Boke"

6.300 m³ Bodenaushub

Davon: 1.500 m³ bitumenstämmige Tragschicht

1.600 t teerhaltiges Bitumengemisch

2.200 t teerhaltige Packlage

300 m³ Oberboden andecken

180 m Rohre DN 300 und 400

560 m Sickerrohre DN100-200

17 St Schächte DN 100 Beton und 800x800 PE

87 St Steinkörbe 300-50 x 50 x 50-100cm

2 St Durchlassbauwerke ertüchtigen

1.020 m Bankettplatte 40/60/12

390 m Bordsteine H, R, T mit Pflasterstreifen

2.500 m³ Frostschutz 0/45-56

1.200 m³ Schottertragschicht 0/32-45

7.100 m² bit. Tragschicht 12cm und AFB 4cm

2.000 t Bankettbaustoffe

Es ist weiterhin geplant, dass die Straßenbeleuchtung einschließlich der Kabelanlage im Auftrag der Stadtwerke Werl erneuert wird. Diese Arbeiten sind im Teil 2 des Leistungsverzeichnisses mit Ausnahme der Herstellung der Leuchtenfundamente mit Aufstellung der Leuchtenmaste ausgeschrieben.

Teil 2: Leitungsbau "In der Boke"

ca. 900 m Beleuchtungskabel 4x10mm² verlegen/ziehen

ca. 400 m 1-kV-Kabel 4x150mm² verlegen/ziehen

ca. 1030 m LWL-Mikroverbundrohr 7x14 verlegen/ziehen
 ca. 230 m LWL-Mikroverbundrohr 24x7 verlegen/ziehen
 ca. 170 m LWL-Mikroverbundrohr 18x7 verlegen/ziehen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Ausführungsbeginn: 01.08.2020

abnahmereife Vollendung; 25.06.2021

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRB9ZB3/documents>

können angefordert werden unter:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 26.06.2020 um 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 27.07.2020

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRB9ZB3>

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
 siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |
- s) **Eröffnungstermin**
Ort
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
 Die Submission ist nicht öffentlich. Teilnehmer sind nicht zugelassen.
- t) **geforderte Sicherheiten**
 siehe Ausschreibungsunterlagen
 dort in den Bewerbungs- und Vergabebedingungen und den Vertragsbedingungen
- Haftpflichtversicherung:**
 Es wird ein Nachweis über eine bestehende Haftpflichtversicherung (nicht älter als ein Jahr), Deckungssumme mindestens für Haftpflichtschäden 2.500.000 Euro und für Personenschäden mindestens 2.500.000 Euro gefordert. Sollte eine Versicherung in der vorgegebenen Höhe nicht bestehen, ist vor einer evtl. Auftragsvergabe ein Nachweis beizubringen, dass die Versicherung in der geforderten Höhe abgeschlossen wurde.
- Sicherheitsleistungen für Mängelansprüche:**
 Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
 siehe Ausschreibungsunterlagen
 dort in den Bewerbungs- und Vergabebedingungen und den Vertragsbedingungen
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
 siehe Ausschreibungsunterlagen
 dort in den Bewerbungs- und Vergabebedingungen und den Vertragsbedingungen
- w) **Beurteilung der Eignung**
 siehe Vergabeunterlagen
 Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, kann der Auftraggeber folgende Nachweise anfordern:
- Zertifikat bzw. Einzelnachweis entsprechend der Erklärung im Formblatt 124
 - Handelsregisterauszug
 - Nachweis der Eintragung in das Berufsregister (Handwerksrolle, IHK oder vergleichbares Verzeichnis) seines Sitzes oder Wohnsitzes
 - Gewerbeanmeldung
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (nur gültig im Original, ohne Streichungen, mit Dienstsiegel und Unterschrift oder als beglaubigte Kopie)
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
 - Freistellungsbescheinigung nach § 48 b EStG
 - Angaben über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
 - Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leistungspersonal
 - Angaben über die ausgeführten Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzliste)
- Die vorgenannten Nachweise können für evtl. von Ihnen in Anspruch genommene Nachunternehmer ebenfalls gefordert werden.
- x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Kreis Soest - Kommunalaufsicht
Straße Hoher Weg 1-3
Plz, Ort 59494, Soest
Telefon +49 292130-0
Fax +49 292130-2945
E-Mail info@kreis-soest.de
Internet www.kreis-soest.de

Sonstiges

Bieteranfragen sind zugelassen bis zum 10.06.2020!

Bieter müssen mit Angebotsabgabe die fachliche Qualifikation (Fachkunde, technische Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit der technischen Vertragserfüllung) nachweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 9611) sind für die nachstehend angegebene(n) Beurteilungsgruppe(n) zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen:
- AK 2 (Näheres siehe Besondere Vertragsbedingungen Formblatt 214)

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, sind vorzulegen:

- die Urkalkulation
- die Produktdatenblätter benannter Fabrikate
- Anmeldung nach § 3 Abs. 1 AentG (Arbeitnehmerentendegesetz) beim Einsatz ausländischer Arbeitnehmer auf der Baustelle
- Schulungsnachweis BALSibau DVGW GW 129
Baumaschinenführer sollen entsprechend der GW 129 geschult sein (Sicherheitstraining bei Bauarbeiten im Bereich von Versorgungsleitungen - BALSibau - DVGW GW 129).
- die Teilnehmerkunden, der bei den Stadtwerken Werl GmbH eingesetzten Baumaschinenführer
- Nachweis gem. MKVAS 99, dass die von ihm namentlich benannten Verantwortlichen für die Sicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum gem. RSA und ZTV SA 97 geschult sind.

- Wertungskriterium ist zu 100 % der Preis

- Bieteranfragen und weitere Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über diese Vergabeplattform zu dieser Ausschreibung.

Bekanntmachungs-ID:

CXPWYRB9ZB3